

Djangos Lieder

Gypsy-Swing und Klezmer im Alten Amtsgericht

Petershagen (mt/plö). Gypsy-Swing und Klezmer passen perfekt zusammen. Jedenfalls dann, wenn Daniel Weltlinger und Janko Lauenberger auftreten. Das Konzert beginnt am heutigen Dienstag, 2. April, um 19.30 Uhr im Alten Amtsgericht.

Der Gitarrist Janko, auch Django, Lauenberger, geboren 1976 in Berlin, wuchs als Sohn zweier Sinti im Ost-Berliner Stadtteil Lichtenberg auf. Seit seiner Jugend spielt er in verschiedenen musikalischen Gruppen und Bands. Der MDR produzierte 2008 eine Dokumentation über sein Leben mit dem Titel „Djangos Lied“, in der unter anderem die Geschichte der Sinti-Familie Lauenberger erzählt wird.

Der Geiger und Komponist Daniel Weltlinger stammt aus einer Musikerfamilie mit französisch-österreichisch-ungarisch-israelischem Hintergrund. Er wurde in Sydney geboren und wohnt in Berlin. Seit langem ist er weltweit be-



Daniel Weltlinger und Janko Lauenberger begeistern mit technischer und musikalischer Meisterschaft. Foto: pr

kannt für reinen unverwechselbaren warmen Klang und für seine Innovationen in verschiedenen Genres wie Gypsy-Swing, Jazz, Klezmer, experimentelle und frei improvisierte Musik. Weltlinger ist häufig als Solist gefragt, aber genau so oft in Zusammenhang mit Spitzenmusikern und Ensembles in verschiede-

nen Formaten sowie wegen seiner technischen und musikalischen Meisterschaft auf seinem Hauptinstrument.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Veranstalter sind die Arbeitsgemeinschaft Alte Synagoge Petershagen, Child Survivors Deutschland und der Verein Deutscher Sinti Minden.

VERANSTALTUNGS-TIPP



Gypsy-Swing und Klezmer

Daniel Weltlinger (Geiger) und Janko Lauenberger (Gitarrist) geben am heutigen Dienstag ein Konzert im Alten Amtsgericht in Petershagen, Mindener Straße 16. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Foto: pr